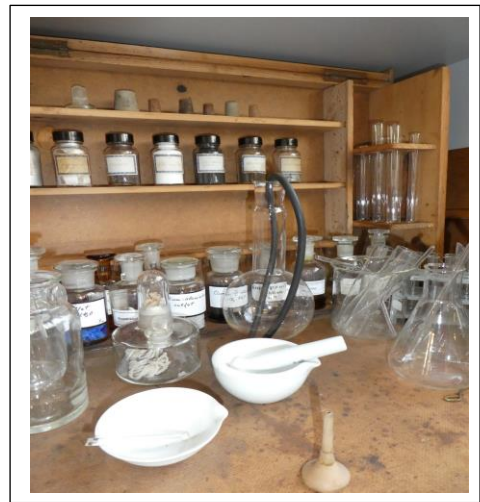




In unserem Museum findet man viele alte und uralte Exemplare schultechnischer Apparate. Im Schulbetrieb findet man sie nicht mehr, sie gehören der Vergangenheit an: Bauer-Filmprojektor, Overheadprojektor, Epidiaskop, Diaprojektor, Ormig-Umdrucker mit Spiritus-Matrizen, Gummi-Umriss-Stempel und vieles mehr. Ob auf dieser alten Typen-Schreibmaschine Marke Mercedes die Sekretärin eines Gymnasiums vor langer Zeit Briefe an die Schul-Inspektion getippt hat? Schon gut möglich.

Nicht in jeder Volksschule gab es die Möglichkeit, naturwissenschaftlichen Unterricht wie Physik und Chemie mit den entsprechenden fachlichen Ausstattungen anzubieten. Das war auch meist den „höheren Lehranstalten“ vorbehalten. Doch es gab auch transportable Chemie-Kästen mit allen Geräten für Experimente im Chemie-Unterricht. Wir zeigen ein solches Exemplar, das auf erstaunlich kleiner Abmessung zahlreiche Reagenzgläser, Glas-Kolben, Schalen, Pipetten, Bunsen-Brenner und auch Flaschen mit Chemikalien beinhaltet. Die Flüssigkeiten haben wir natürlich entfernt. Ein seltenes Exponat!



Nun kommen die Informationen aus dem Historischen Klassenzimmer schon zum dritten Mal. Der Verteiler umfasst mehr als 60 Adressen. Über Rückmeldungen freuen wir uns natürlich, besonders auch über Wünsche und Anregungen. Wer künftig auf den Newsletter verzichten möchte, darf uns das gerne mitteilen. Wir wollen niemand lästig fallen. Links sieht man übrigens unseren hölzernen Museumslehrer Peter Allenstein. Sein Stöckchen hat er auf dem Rücken

versteckt. In den Vitrinen erläutert er die Exponate. Er ist ein ca. 50 cm großes schönes Holz-Schnitz-Exemplar.

Die diesjährige Jahreshauptversammlung (Mitgliederversammlung) mit Berichten, Kassenbericht und Wahlen findet am 11. April in Geilenkirchen statt. Die Einladung dazu mit der Tagesordnung ist allen Mitgliedern des Vereins (200 Mitglieder) zugegangen.

Zu unseren Öffnungszeiten Sonntag und Donnerstag 15-17 Uhr und an gesondert vereinbarten Terminen für Gruppen (Führungen oder historischer Unterricht) sind Sie herzlich willkommen!
Ringstraße 9 – Immendorf – Tel. 02451-4090996 oder 02462 8722 / Newsletter März 2018
Texte u. Fotos Rudolf Müller